

Artikel vom 08.05.2023

Neues aus dem Ortsverband Bergl-Oberndorf

Gisele Vizzoni neue Ortsvorsitzende bei der CSU Bergl-Oberndorf



Fotograf: Margarete Lungwitz; Bildunterschrift (v.l.n.r.): Michael Niedermeier, Roland Schraut, Marion Schraut, Klaus Rehberger, die neue CSU-Ortsvorsitzende Gisele Vizzoni, Bezirksrat Stefan Funk, Michael Hofmann und Inge Hofmann

Der CSU-Ortsverband Schweinfurt-Bergl hat im Rahmen einer Mitgliederversammlung Neuwahlen durchgeführt. Die bisherige Vorsitzende Stadträtin Renate Walz war im Februar vergangenen Jahres plötzlich verstorben. Seither wurde der Ortsverband vom Stellvertretenden Ortsvorsitzenden Roland Schraut kommissarisch geführt. CSU-Kreisvorsitzender Stefan Funk würdigte die Verdienste von Renate Walz für die Stadtteile Bergl und Oberndorf für die sie sich mit Leib und Seele eingesetzt hat und auch viele politische Erfolge erreichen konnte. Die anschließende Neuwahl wurde vom Stellvertretenden CSU-Kreisvorsitzenden Klaus Rehberger geleitet. Die am Bergl ansässige gebürtige Brasilianerin Gisele Vizzoni konnte als neue Vorsitzende des Ortsverbandes gewonnen werden. Sie wurde einstimmig gewählt und wird in den nächsten Jahren die Geschicke des Ortsverbandes leiten und sich im Sinne ihrer Vorgängerin Renate Walz für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger auf lokaler Ebene einsetzen.

Darüber hinaus wurden auch alle anderen Vorstandspositionen neu besetzt. Hierbei gab es einige personelle Veränderungen, die jedoch allesamt ebenfalls einstimmig von den Mitgliedern gewählt wurden. So wurde Stefan Funk als Stellvertretender Ortsvorsitzender erneut in seinem Amt

betätigt. Schatzmeisterin bleibt Inge Hofmann, Schriftführerin wurde Marion Schraut, Roland Schraut und Michael Niedermeier begleiten das Amt eines Beisitzers in der neuen Vorstandschaft. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Gisele Vizzoni für das Vertrauen der Mitglieder und betonte, dass sie in Zukunft gemeinsam mit dem Vorstand und allen Mitgliedern engagiert für eine starke CSU am Bergl und in Oberndorf arbeiten werde. Besonderer Dank galt auch den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement und ihre Arbeit.

In einem kurzen Abriss ging Stefan Funk auf die aktuelle Stadtpolitik ein und warb für einen gemeinsamen Aufbruch bei der Landtags- und Bezirkstagswahl, bei der es gelte, die Kandidatinnen und Kandidaten der CSU zu unterstützen, damit die erfolgreiche Politik der CSU im Bezirk und im Land Bayern fortgeführt werden könne.